

Blutiger Streit in Bremen: Mann schwer verletzt - Polizei ermittelt!

In Bremen-Osterholz kam es zu einem Streit zwischen Männern, bei dem ein 35-jähriger schwer verletzt wurde. Ermittlungen laufen.

In einer schockierenden Nacht kam es am 24. September in Bremen-Osterholz zu einer brutalen Auseinandersetzung, bei der ein 35-jähriger Mann durch Messerstiche schwer verletzt wurde. Der Vorfall ereignete sich gegen 22:10 Uhr an einer Bushaltestelle in der Züricher Straße, wo etwa zehn Männer aus bisher ungeklärten Gründen in einen handfesten Streit gerieten. Die Lage eskalierte schnell, und die meisten der Beteiligten ergriffen die Flucht.

Als die Polizei eintraf, fanden die Einsatzkräfte den verletzten Mann auf dem Gehweg vor. Sofort wurde er in ein Krankenhaus gebracht, wo sein Zustand als stabil, jedoch ernsthaft wurde. Zwei weitere Männer, 38 Jahre alt, erlitten Kopfverletzungen und mussten ambulant behandelt werden. Trotz der schweren Verletzungen gibt es bisher keine Lebensgefahr für die Opfer. Die Polizei Bremen hat die Ermittlungen aufgenommen und sicherte Spuren am Tatort, während die Beteiligten nur vage Angaben zur Auseinandersetzung machten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de